



# Rückblick

## Bergmesse

Sa. 24. Sep. 2022  
beim Hongarkreuz  
mit der DSG OÖ



Das 1980 errichtete Hongarkreuz, das aus dem Lungau stammt, war unser heuriges Ziel für die Bergmesse. In der Marktgemeinde Aurach am Hongar zwischen Attersee und Traunsee erstreckt sich der 943 m hohe Hongar. Er ist wegen seiner schönen Aussicht ein beliebtes Ausflugsziel - auf der einen Seite erblickt man das Hölleengebirge sowie das Tote Gebirge, auf der anderen das Innviertel und den Böhmerwald.

**Morgennebel, kühle 8 Grad im Tal und wärmender Sonnenschein mit 15 Grad am Hongar. Unsere Fußwanderer erlebten die für diese Jahreszeit aber auch im Leben typisch wiederkehrenden Hochs und Tiefs.**

**An diesem Tage öffnete sich wie ein kleines Fenster ein Zwischenhoch.**

Etwa die Hälfte der Teilnehmer erwanderten den Hongar vom Bahnhof Pinsdorf kommend in ca. 2 ½ Std., einige in 2 Std. vom Gahberg und jene die nicht mehr so gut zu Fuß sind, denen stand ein Parkplatz nahe des „Gipfels“ zur Verfügung.

40 TeilnehmerInnen feierten mit Pfr. Christian die Bergmesse beim neu renovierten **Hongarkreuz**. Er predigte über die Lesung aus dem Buch Kohelet: Bei einem Großteil von uns Wanderern ist zwar die Jugendzeit vorbei, wir dürfen aber mit Freude und Dankbarkeit darauf zurückblicken. *„Jeder hat sein Binkerl zu tragen“*. Wir sind so erzogen, dass wir unser Leid oft einfach selbst im Stillen ertragen. Manchmal sollen wir den Mut haben uns dem Nächsten zu öffnen, unser Leid (mit)zuteilen. Das Kreuz ist wie ein Pluszeichen. Können wir als Christen das auch wirklich so sehen?

Bei einem wunderschönen Rundumblick auf das **Höllengebirge**, das **Tote Gebirge** und das **Innviertel**, wurde das Lied „*Du großer Gott, wenn ich die Welt betrachte*“ gesungen.

Durch die Möglichkeit einer gemeinsamen Einkehr im **Almgasthof Schwarz** mit einer phantastischen Küche, ergaben sich noch anregende Gespräche unter den TeilnehmerInnen.

*Bericht und Fotos:*

*Christian Koller und Berta Stadler*



